



Stadt Rotenburg (Wümme)
Der Bürgermeister

Az.: 65

Rotenburg (Wümme), 05.06.2008

Beschlussvorlage Nr.: 379/2006-2011

Gremien	Datum	TOP	beschlossen	Bemerkungen
Bauausschuss	09.07.2008	8	ja	ZE
Verwaltungsausschuss	23.07.2008	8	ja	6 Ja, 1 Nein, 1 Enthaltung

Gewerbegebiet Hohenesch West und Süd; Erschließungsmaßnahme

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, die Straßen im Gewerbegebiet Hohenesch-West und Hohenesch-Süd mit einer 6,50 m breiten Fahrbahn, 3 m breiten Parkstreifen und einem 2 m breiten Gehweg in der vorgestellten Form auszubauen.

Begründung:

Für die Erschließung der Gewerbegebiete wurden entsprechende EU-Förderanträge gestellt. Für Hohenesch-West wurde zwischenzeitlich eine Förderung von 75 % der förderfähigen Kosten zugesagt. Für Hohenesch-Süd wurde keine Förderung in Aussicht gestellt.

Förderfähig sind nur die Kosten für eine 6,50 m breite Fahrbahn sowie für einen Gehweg und die Entwässerungseinrichtung.

Parkstreifen werden nicht gefördert.

Die Fahrbahnbreite von 6,50 m entspricht dem Regelquerschnitt für Gewerbegebiete. Von den bisherigen Anliegern des Gebietes wurden immer wieder breitere Straßen gefordert, da viele der abgestellten Fahrzeuge nicht ordnungsgemäß auf den Parkstreifen stehen, zum Teil auf der Fahrbahn parken und damit den Querschnitt einengen. Daher wurde beim weiteren Ausbau eine größere Parkstreifenbreite von 3,00 m gewählt.

Für den gesamten Ausbau einschl. Regenrückhaltebecken, Kanalisation usw. sind für Hohenesch-Süd ca. 700.000,- Euro und für Hohenesch-West ca. 2.300.000,- Euro erforderlich.

Für Hohenesch-West sind rd. 1.100.000,- Euro als Förderzuschuss in Aussicht gestellt.

Die Mittel stehen im Haushalt 2009 bereit bzw. sind für 2009 als Verpflichtungsermächtigung (VE) eingetragen.

Um den Förderzeitraum auszuschöpfen, sollte umgehend mit den Ausschreibungen begonnen werden.


Detlef Eichinger

